

Kraft durch Segen ...

Gemeindefest

am 14. Juni

Serenade des AndreasChores

am 3. Juli

**Ökumenischer
Silberwaldgottesdienst**

am 5. Juli



Liebe Leserin, lieber Leser!



Eine wirklich archaische Geschichte erzählt uns das Buch Genesis der Bibel: Jakob ist auf dem Weg, um sich mit seinem Bruder Esau

zu versöhnen. In der Nacht vor der Begegnung kommt er an den Fluss Jabbok. Mitten aus dem Dunkeln packt ihn eine Gestalt und ringt mit ihm. Jakob will sich in dem Kampf nicht unterkriegen lassen, obwohl er schon einen Schlag auf die Hüfte abbekommen hat. Als die fremde Person beim Anbruch der Morgenröte aufgeben will, hört aber Jakob nicht auf. Jetzt packt er den anderen und sagt: Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.

Und Jakob wird gesegnet. Er hat gewonnen. Versehrt, aber gesegnet.

Dieser Satz „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn“, ist unser Monatsspruch für den Juni.

Aber Segen, wird der einem nicht geschenkt? Bei der Taufe, bei der Einschulung, der Konfirmation, der Trauung oder am Ende des Gottesdienstes? Will Gott, dass wir um seinen Segen kämpfen wie Jakob?

Manchmal kommt uns das Leben wie ein Kampf vor. Ängste nehmen Besitz von uns, drohen uns herabzuziehen. Oder die viele Arbeit ist wie eine Mühle, aus der kein Ausstieg möglich ist. Oder eine Beziehung ist verfahren. Gott und Segen scheinen weit weg zu sein.

Kämpfen um den Segen meint dann vielleicht, sich nicht unterkriegen zu lassen. Aktiv zu werden, die Ängste anzusehen und zu bearbeiten. Beharrlich nach einem Ausstieg aus der erdrückenden Arbeitsflut zu suchen. Im Gespräch um die Beziehung nicht müde zu werden, sich nicht zurück zu ziehen. Mit göttlicher Kraft zu rechnen.

Als gesegnete Kinder unseres Gottes dürfen wir frei und fröhlich unserer Wege ziehen. Auch wenn wir manchmal darum kämpfen müssen.

*Es grüßt Sie herzlich
Ihre*

Pfarrerin Doris Sperber-Hartmann



Interview mit unserer FSJ-Praktikantin Carmen

Wie schnell doch die Zeit vergeht – das FSJ Jahr neigt sich, wie das Kindergartenjahr, langsam dem Ende zu. Ein guter Zeitpunkt, um unserer FSJ Praktikantin Carmen das Wort zu übergeben ...

Wieso hast du dich für ein FSJ (Freiwilliges-Soziales-Jahr) entschieden?

Carmen: Ich wollte mich schon immer im sozialen Bereich betätigen. Dafür ist ein FSJ nach der Schule ideal, da man später nicht mehr so die Gelegenheit dazu hat. Außerdem wollte ich nach meinem Abitur nicht gleich studieren, sondern erst Erfahrungen sammeln.

Wie ist dein FSJ-Jahr in der Arche aufgebaut?

Carmen: Ich bin 40 Stunden in der Woche tätig und unterstütze das Team bei der hauswirtschaftlichen Arbeit und vor allem bei der Betreuung der Kita-Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren. Hierbei habe ich die Möglichkeit, in zwei verschiedenen Gruppen beschäftigt zu sein, unter anderem in einer Montessori-Gruppe.

Du hast ein Projekt durchgeführt – kannst du darüber etwas erzählen?

Carmen: Jeder muss im Rahmen seines FSJ-Jahres ein selbstausgedachtes Projekt in seiner Einsatzstelle komplett selbstständig planen und durchführen. Ich habe mich für einen Sinnesparcours entscheiden, wel-

chen ich in der Turnhalle aufgebaut habe und den die Kinder in Kleingruppen an zwei Vormittagen durchlaufen sollten. Auch wenn das Vorbereiten viel Arbeit war, hat es total viel Spaß gemacht und war eine tolle Erfahrung. Ich denke, es war auch für die Arche eine Bereicherung, da man zu so etwas normalerweise nicht die nötige Zeit hat.

Wie sehen deine Zukunftspläne aus? Wirst du im sozialen Bereich bleiben?

Carmen: Definitiv. Ich habe gemerkt, was meine Fähigkeiten und Talente sind und was mir wirklich Spaß macht. Somit konnte ich mich auch noch genauer festlegen – momentan lacht mich das Grundschullehrerstudium an ... aber wer weiß, wo ich am Ende lande. Vielleicht doch in der Arche? *Auch wir haben dich als pure Bereicherung für unser Team erlebt und sehen dich mit einem lachenden und einem weinenden Auge gehen. Für deine berufliche und private Zukunft wünschen wir dir alles Gute und Gottes Segen! Schau doch mal wieder bei uns vorbei.* Interview: Sarah Gyaja

TERMINE

- 11.6.** Planungstag – Kita geschl.
- 14.6.** Gemeindefest
- 22.6.** Betriebsausflug – Kita geschl.
- 26. – 28.6.** Familienfreizeit Kahle 1
- 10. – 12.7.** Familienfreizeit Kahle 2
- 20.7.** Schwörmontag – Kita ab 12.30 Uhr geschl.
- 24.7.** Abschiedsparty Schlaufüchse

FESTVORBEREITUNGEN

Backen für's Fest

Für das Wohlbefinden unserer zahlreichen Gäste sorgen eine große Zahl an Mitarbeitern und Helfern im Vorder- und Hintergrund. Auch dieses Jahr sind wir für das Gelingen unserer Gemeindehocke wieder auf Ihre Unterstützung angewiesen.



Kuchenspenden sind herzlich willkommen ...

Dankbar sind wir, wenn Sie einen Kuchen backen und ihn am Samstag, 13. Juni, ab 14 Uhr oder am Sonntagmorgen ins Gemeindehaus bringen.

Festauf- und -abbau

Am Samstag, 13. Juni, werden ab 14 Uhr Frauen und Männer zum Aufbau der

Stände und zum Herrichten von Salaten, am Sonntag, ab 19.30 Uhr zum Abbau benötigt.



Die Fundgrube: Unser Flohmarkt beim Gemeindefest ...

Flohmarkt

Wir suchen für unseren Flohmarkt am Gemeindefest wieder Kurioses, Antikes, Seltenes, Überflüssiges, einfach all das, was Sie nicht mehr brauchen.

Natürlich sollen die Sachen noch intakt und sauber sein, damit sie auf dem Flohmarkt glänzen können. Bitte bringen Sie Ihre Artikel vom 8. bis 13. Juni in den Gruppenraum.



Herzliche Einladung zum Gemeindefest am Sonntag, 14. Juni 2015, 10 – 20 Uhr

Unser Fest beginnt wie immer mit einem Familiengottesdienst. Danach wartet auf Sie ein farbiges Programm bis in den Abend hinein (ca. 20 Uhr):

10 Uhr Familiengottesdienst

11.15 Uhr Frührschoppen und Cappuccino-Bar

11 – 17 Uhr Flohmarkt im Andreascafé

12 Uhr Mittagessen

u.a. Nackensteaks vom Grill, Spanferkel, Bratwürste, wie immer „an schlontzige Kartoffelsalat“, fränkische Kartoffelklöße, verschiedene Salate, Flammkuchen und Pommes, Pommes, Pommes! Alles zu familienfreundlichen Preisen!

13 – 15 Uhr Losverkauf für Tombola; anschließend Ausgabe der Preise

13 – 17 Uhr Spiel und Spaß für Groß und Klein:

- Lustige Spielstationen für Kinder von

1 bis 14 Jahren im Gruppenraum und im Garten der Kita
- eine Hüpfburg!!!

16 Uhr Showtanz der Kita-Kinder (Schlaufüchse)

17 – 20 Uhr Unterhaltung mit der Band „Draesner und Co“

Zu empfehlen: unser reiches Angebot an selbstgebackenen Kuchen und erfrischenden Sommercocktails.

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Tag wieder mit uns feiern!



● **Sonntag, 7. Juni, 10 Uhr**

1. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein, Gemeinschaftskelch)
(Dekanin Gabriele Burmann)

● **Donnerstag, 11. Juni, 16.30 Uhr**

Gottesdienst im Seniorenheim
(Pfarrerin Doris Sperber-Hartmann)

● **Sonntag, 14. Juni, 10 Uhr**

2. So. n. Trinitatis

Familiengottesdienst mit dem Andreas-
Chor, der Andreasband, den Kindern der
Kita Arche und anschl. Gemeindefest
(Pfarrerin Doris Sperber-Hartmann)



● **Sonntag, 21. Juni, 10 Uhr**

3. So. n. Trinitatis

Gottesdienst beim Familientag auf dem
„Wiley-Open-Air – umsonst und draußen“
(Pfarrer Ernst Sperber & Team)



● **Donnerstag, 25. Juni, 16.30 Uhr**

Gottesdienst im Seniorenheim
(Pfarrerin Doris Sperber-Hartmann)

● **Sonntag, 28. Juni, 10 Uhr**

4. So. n. Trinitatis

Gottesdienst
(Pfarrerin Doris Sperber-Hartmann)



● **Sonntag, 5. Juli, 10 Uhr**

5. So. n. Trinitatis

Ökumenischer Silberwaldgottesdienst
mit dem Posaunenchor, bei Regen in der
Andreaskirche
*(Pfarrer Ernst Sperber und
Pfarrer J.-W. Martin)*

● **Donnerstag, 9. Juli, 16.30 Uhr**

Gottesdienst im Seniorenheim (NN)

● **Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr**

6. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft, Gemeinschaftskelch)
(Pfarrerin Marion Abendroth)

● **Sonntag, 19. Juli, 10 Uhr**

7. So. n. Trinitatis

Gottesdienst
(Pfarrer Ernst Sperber)



● **Donnerstag, 23. Juli, 16.30 Uhr**

Gottesdienst im Seniorenheim
(Pfarrer Ernst Sperber)

● **Sonntag, 26. Juli, 10 Uhr**

8. So. n. Trinitatis

Gottesdienst
(Vikar Claudius Wolf)

● **Sonntag, 2. August, 10 Uhr**

9. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein, Gemeinschaftskelch)
(Dekanin Gabriele Burmann)

Familien

■ Mutter-Kind-Gruppen

Donnerstag, 9 – 11 Uhr

Kontakt: Martina Melzner, Tel. 25 06 80 70

Freitag, 9 – 11 Uhr

Kontakt: Natalia Schemberger,

Tel. (01 73) 2 68 58 89 und

Julia Schmidt, Tel. (01 76) 55 52 42 21

im Gruppenraum

■ [verwitwet.de](http://www.verwitwet.de)

Gruppe verwitweter Eltern

Samstag, 6. Juni, 15 Uhr

Sonntag, 5. Juli, 14 Uhr

Kontakt: Glenn Pohl, Tel. (07 31) 8 50 83

■ Gemeindefest 2015

Sonntag, 14. Juni

■ Familienzeltlager

Lagerfeuerromantik, Natur und
Gemeinschaft

Donnerstag – Sonntag, 27. – 30. August

Leitung: Jörn Eugen und Ernst Sperber

Infos und Anmeldung bis 30. Mai im

Pfarramt, Telefon: (07 31) 98 48 70

Kinder und Jugend

■ Kindergruppen

Kindergruppe für 1. und 2. Klasse und

Kindergruppe für 3. bis 5. Klasse

Finden wieder ab September statt.

■ Junge Gemeinde

Rückfragen: Pfarrer Ernst Sperber

■ Konfirmanden

Donnerstag, 11. Juni, 18 – 19.30 Uhr

1. Konfirmandentag

■ Teenie-Club

Wir sehen uns wieder im September!

■ Evangelische Jugend unterwegs

Teeniefreizeit: Coole Tage auf der Alb

10 bis 14 Jahre,

11. bis 17. August 2015, Laichinger Hütte,

180,- €, Anmeldeschluss am 15. Juni.

Taizéfreizeit: Gemeinschaft erleben

für Jugendliche und junge Erwachsene
von 15 bis 28 Jahren

22. bis 30. August 2015,

140,- € (für Jugendliche), 220,- € (für ver-
dienende Erwachsene), Anmeldeschluss

31. Juli.

Jugendfreizeit: Bella Italia

für Jugendliche ab 14 Jahren,

27. August bis 10. September 2015,

Pineto/ Italien, 470,- €, Anmeldeschluss

15. Juli.

Infos und Anmeldungen unter Telefon

(07 31) 9 74 86 33, [www.evangelische-](http://www.evangelische-jugend.info)

jugend.info

Erwachsene

Frauentreff

Mittwoch, 10. Juni, 9 Uhr

Mittwoch, 8. Juli, 9 Uhr

Kontakt: Hedwig Kießling, Tel. 8 19 31

Seniorenachmittag

Donnerstag, 11. Juni, 14 Uhr

Donnerstag, 2. Juli, 14 Uhr

Leitung: Emma Hilsenbeck, Tel. 8 13 29
und Silke Broschek, Telefon 8 22 36

Senioren-gymnastik

Montag, 10 – 11 Uhr

Leitung: Maria-Luise Bläßle, Tel. 8 33 74

Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 16. Juni, 20 Uhr

Dienstag, 21. Juli, 19 Uhr

im Gemeindehaus

Yoga Zeit für mich!

mittwochs, Termin I: 16.45 – 18 Uhr

mittwochs, Termin II 18.15 – 19.30 Uhr

im Gemeindehaus

Leitung: Christine Girstl, Tel. 8 41 06

Wald-Geh-Bets-Zeit für Männer

Einen Vormittag im Wald verbringen

Samstag, 18. Juli, 9 bis 13 Uhr

Treffpunkt: Roggenburg,
nördlicher Parkplatz beim Kloster

Leitung: Franz Snehotta, Pastoralreferent
und Pfarrer Ernst Sperber

Infos unter (0731) 98 09 92 24

Bildung

Literaturfrühstück

lesen und reden – geben und nehmen
Viele Menschen lesen gerne. Aber selten bietet sich eine Gelegenheit, sich über das Gelesene auszutauschen und es dadurch zu vertiefen.

Freitag, 12. Juni, 9 – 11 Uhr

Eva Menasse, Quastkristalle Teil 1

Freitag, 24. Juli, 9 – 11 Uhr

Eva Menasse, Quastkristalle Teil 2

im Gasthof Adler, Frühstück pro Person
7,50 €, Leitung: Sybille Gänblen-Zeit, Tel.
8 45 45, Pfrin. Dr. Doris Sperber-Hartmann



Ökumenischer Silberwald Gottesdienst

Kirche im grünen Silberwald

Die Andreaskirche und „Christus,
unser Friede“ laden ein zum
Ökumenischen Familiengottesdienst
auf der Silberwaldwiese

Sonntag, 5. Juli 2015, 10 Uhr

(bei schlechtem Wetter in der
Andreaskirche)

Anschließend Frührschoppen
mit Weißwurst.

Podiumsdiskussion

■ **Evangelische Zeitansagen 2015**

Mein Ende gehört mir?

Welche Sterbehilfe ist angebracht?

Donnerstag, 11. Juni, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Vöhringen, Beethovenstr. 1



Vortrag

■ **Sich mit dem Tod anfreunden**

Christliche Sterbebegleitung

Referent: Dr. Traugott Roser, Professor für
Praktische Theologie und langjähriger
Seelsorger auf einer Palliativstation

Montag, 15. Juni, 19.30 Uhr

Paul-Gerhardt-Haus Senden, Kirchplatz 2

Mo., 7. , bis Do., 10. September

Infos bei Ernst Sperber, Telefon 98 48 70

■ **Iran – Einblicke in ein
faszinierendes Land**

Studienreise vom 31. Oktober

bis 8. November 2015

Infos bei Ernst Sperber, Telefon 98 48 70

Vortrag mit Bildern

■ **Kaiser, Ketzer und drei Päpste**

Das Konzil in Konstanz vor 600 Jahren

Vortrag von Dekan i.R. Christoph Planck,
Böfingen

Dienstag, 23. Juni, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Andreaskirche

■ **Museum zur Geschichte von
Christen und Juden**

Schloss Großlaupheim

Sonderführung, Film und Einkehr in einen
Gasthof

Freitag, 19. Juni, Treffpunkt 9.15 Uhr

am Hbf Ulm (Abfahrt um 9.34 Uhr)

bis ca. 16 Uhr, Infos bei Doris Sperber-
Hartmann, Telefon 98 48 70

■ **Muslimen und Christen**

Maria in Koran und Bibel

Dienstag, 16. Juni, 19 Uhr

Gemeindehaus „Kontakt“ der kath.
Gemeinde, „Christus, unser Friede“,
Karlsbaderstraße 22

Glaube & Spiritualität

■ **Bergtour für Männer**

Große Sommer-Reibn durch das
Steinerne Meer

■ **Atempause**

Zu sich, zur Ruhe, zu Gott kommen

Im Mittelpunkt unseres Nachtgebets ste-
hen meditative Taizé-Gesänge und das
Herzensgebet (Jesusgebet).

Donnerstag, 25. Juni, 19.30 Uhr

Der AndreasChor

lädt herzlich ein zur

Serenade

**Freitag, 3. Juli 2015,
um 20 Uhr
in/bei der
Andreaskirche,
Neu-Ulm/Ludwigsfeld**

Genießen Sie eine
ganz besondere musikalische
Abendstunde.

Wir freuen uns auf Sie!

Eintritt frei!



Donnerstag, 9. Juli, 19.30 Uhr
im Meditationsraum der Andreaskirche
Leitung: Ernst Sperber, Pfarrer

■ Wege in die Stille

Einübung in christliche Meditation

An jedem Abend gibt es eine kurze Einführung in Leben und Gedanken eines spirituellen, bzw. mystischen Menschen.

Jeder Abend kann je für sich besucht werden. Bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen!

dienstags, 19.30 – 21 Uhr

30. Juni: „Die Wolke des Nichtwissens“
– Eine christliche Gebetsanleitung aus dem 14. Jahrhundert als Brücke zwischen östlicher und westlicher Mystik

7. Juli: Meditative Wanderung

Leitung: Pfarrerin Dr. Doris Sperber-Hartmann und Pfarrer Ernst Sperber, Anleiter für christliche Meditation

Musik

■ AndreasChor

Mittwoch, 20 Uhr

Leitung: Monika Glögger,
Dipl. Musikpädagogin, Tel. 7 21 12 0

AndreasChor Serenade

Freitag, 3. Juli, 20 Uhr

in/bei der Andreaskirche, Eintritt frei!
Anschließend gemütliches Beisammensein.

■ Posaunenchor

Donnerstag, 20.30 Uhr

Ltg: Christian Keller, Dipl. Musikpädagoge
Telefon (0176) 30 36 07 68



Als Gemeinde unterwegs in Obertauern 50 Jahre SKIFREIZEIT

Ehrung für die Treue durch den Tourismusmanager

Älter als unsere Andreaskirche ist unsere Skifreizeit in Obertauern. Seit 50 Jahren fahren Neu-Ulmer Evangelische dorthin. Oder genau genommen, so wie wir es erst in diesem Jahr feststellten, seit 51 Jahren.

Diakon Hans-Jürgen Aschoff, heute Nachbar unserer Kita Arche im Dornbäumlesweg, war damals für die Evangelische Jugend Neu-Ulms zuständig. Unsere Andreaskirche war noch nicht selbständig, sondern dritter Sprengel der Petrusgemeinde. Herr Aschoff begann mit Gruppen von Jugendlichen auf Skifreizeiten zu fahren. Nach verschiedenen Versuchen in anderen Häusern stellte sich 1964 der Marchlhof in Untertauern bei Radstadt im Land Salzburg als besonders geeignete Unterkunft heraus. Das lag zum einen an den sehr netten Wirtsleuten, zum anderen schon damals an der Schneesicherheit von Obertauern. Vormittags gab es eine Bibelarbeit, dann wurde hinter dem Haus am kleinen hauseigenen Übungslift Ski gefahren. Nach einigen Jahren begann Herr Aschoff die Freizeit auch für Familien anzubieten. Als Termin spielte sich die zweite Osterwoche ein. Oft war die Skiwoche schon am Tag der Ausschreibung ausgebucht. Auch die damaligen

Pfarrer wie Herr Birkhölzer oder Dekan Diegritz fuhren viele Jahre lang mit, wobei Herr Diegritz eine Langlaufgruppe führte.

In der Zeit, als wir Sperbers nach Neu-Ulm kamen, gab es in der Petrusgemeinde keine Kollegen, die gerne Ski fuhren. Als ich das mitbekam, meinte ich, dass ich nichts dagegen hätte, in meiner Dienstzeit Ski zu fahren. Und schon übertrug man mir seit 2002 die Organisation der Skifreizeit. Bis zu diesem Jahr waren wir auch immer gemischt als Mitglieder der Andreas- und der Petrusgemeinde miteinander unterwegs. Viele schöne Wochen haben wir inzwischen in Obertauern erlebt, jedes Jahr in sehr netter und lustiger Gemeinschaft. Durch den Beginn des Tages mit einer Morgenandacht, abends das Basteln, Spielen, Singen, die thematischen Gesprächsabende und das legendäre Kickerturnier bekommt die Woche doch eine besondere Prägung noch über das Skifahren hinaus, das aber natürlich auch ganz viel Spaß macht.

Zum Anlass der 50jährigen Treue wurden wir in diesem Jahr vom Tourismusmanager Obertauerns geehrt. Wir bekamen neben einer Urkunde und einem Bildband eine topmodische Wollmütze mit Fell-Bommel überreicht. Beim 25jährigen Jubiläum, so erinnerte sich Herr Aschoff, gab es noch einen Zinnteller vom Oberlehrer in Radstadt. *Doris Sperber-Hartmann*



KONTAKT

Evang.-Luth. Pfarramt Andreaskirche

Meisenweg 12 · 89231 Neu-Ulm
Telefon 9 84 87-0 · Telefax 9 84 87-14
pfarramt.andreaskirche.nu@elkb.de
www.andreaskirche.telebus.de

Pfarrer Ernst Sperber

Pfarrerinnen Dr. Doris Sperber-Hartmann

Meisenweg 12 · 89231 Neu-Ulm
Telefon 9 84 87-10

Bürozeiten Pfarramtssekretariat

Silke Rusp

Montag, Dienstag, Freitag:

8.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 16 – 18 Uhr

Vikar

Claudius Wolf

Telefon 0170 - 4 12 01 13

Jugendreferent

Felix Henkelmann, Religionspädagoge B.A.,
erreichbar ab 1. September 2015

Hausmeister

Eduard Hollmann, Tel. (01 60) 99 41 67 39

Kindertagesstätte „Arche“

Lerchenweg 2 · 89231 Neu-Ulm

Telefon 9 84 87-20 · Telefax 9 84 87-210

E-Mail-Adresse: arche@gmx.de

Leitung: Dipl.-Sozialpädagogin Tanja Bosch

Vertrauensmann Kirchenvorstand

Dieter Steger, Telefon 8 25 05

In dringenden Seelsorgefällen

Telefon (01 71) 6 28 42 74

Telefonseelsorge

Telefon (0800) 111 0 111

Besuchsdienst

Hannelore Kutter, Telefon 8 15 52

Spendenkonto

Sparkasse Neu-Ulm

BLZ 730 500 00 · Konto Nr. 430 017 855

IBAN: DE19730500000430017855

BIC: BYLADEM1NUL

Bitte Stichwort „Andreaskirche“ angeben

Impressum: Gemeindebrief der Evang.-Luth. Andreaskirche Neu-Ulm

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr; Redaktionsteam: Armin Aßmann, Sarah Gyaja,
Kurt Schieder, Thomas Schmidtkunz, Dr. Doris Sperber-Hartmann, Ernst Sperber, Dieter Steger;

Grafik & Konzept: Tanja Laubisch, Neu-Ulm; Fotos: fotolia.com und privat;

Titelfoto: fotolia.com, vadim kozlovsky